

Auf den Spuren der Götter: Zyperns schönste Wanderrouten

Juli 2015. Wenn bei uns die kalte Jahreszeit beginnt, lockt Zypern mit spätsommerlichen Temperaturen und durchschnittlich neun Sonnenstunden pro Tag. Besonders im Herbst ist die drittgrößte Mittelmeerinsel mit ihrer faszinierenden Küsten-, Wald- und Berglandschaft ideal für ausgedehnte Streifzüge zu Fuß. Ein weitläufiges Netz von 50 Wegen mit einer Länge von insgesamt 200 Kilometern spannt sich für Wanderer über das Eiland. Geradezu „göttliche“ Wanderungen erwarten die Gäste der Thanos Hotels in den Bergen des Troodos-Gebirges und auf der unter Naturschutz stehenden Akamas-Halbinsel. Die drei Schwesterhotels Anassa, Almyra und Annabelle bieten zahlreiche geführte Touren in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen an.

Aphrodite Wanderweg – auf den Pfaden der Liebesgöttin

Die bewaldete Akamas-Halbinsel mit ihren Steilküsten und malerischen Buchten ist von einer Vielzahl an Wanderwegen durchzogen. Der 7,5 Kilometer lange Aphrodite-Trail zählt hier zu den schönsten Routen Zyperns. Am Rande der Akamas-Halbinsel, an einem privaten Küstenabschnitt, liegt das Luxushotel Anassa. Nach einem ausgiebigen Frühstück starten Hotelgäste die Wanderung ab den Bädern der Aphrodite - eine Süßwasserquelle, in der die Göttin der Liebe der Legende nach gebadet haben soll. Der Pfad führt zunächst steil hinauf zum Cap Arnautis, der eine atemberaubende Aussicht über den Golf von Chrysochou bietet. Weiter geht es entlang dichter Pinienwälder, vorbei an Landstrichen voller wilder Orchideen auf den 370 Meter hohen Moutti tis Soutiras zu den Ruinen der „Burg der Königin“ (Pyrgos tis Rigainas). Der Schatten der mächtigen, einhundertjährigen Eiche und die nahe gelegene Quelle eignen sich wunderbar zu einer Rast. Der dreistündige Rundweg endet nach dem panoramareichen Abstieg wieder am Ausgangspunkt, wo das kristallklare Quellwasser zur Erfrischung einlädt.

Adonis Wanderweg - Zu schön, um wahr zu sein

Wo Aphrodite verweilt, ist ihr Geliebter Adonis nicht fern. So beginnt der Adonis-Trail auch bei den Aphrodite-Bädern und bietet auf 7,5 Kilometern herrliche Ausblicke auf das Küstenstädtchen Polis. Zunächst folgt der Pfad der Aphrodite-Route bis zu den Ruinen des Pyrgos tis Rigainas, wendet sich dann aber Richtung Süden und verläuft in einer Schleife am Dorf Kefalovrysi vorbei zurück an den Startpunkt. Für Wanderer, die den steilen Abstieg des Aphrodite-Weges scheuen, ist der flachere Abstieg des Adonis-Trails durch den Wald von Akamas besser geeignet.

Sowohl der Aphrodite- als auch der Adonis-Trail sind Teil des Europäischen Fernwanderweges E4, der den südwestlichsten Punkt des europäischen Kontinents (Kap St. Vinzenz in Portugal) in einem großen Bogen mit der im Südosten liegenden Insel Zypern verbindet. Gut trainierte Wanderer sollten die Kombination Adonis- und Aphrodite-Pfad wählen und in umgekehrter Richtung den steil ansteigenden Serpentinweg am Nordhang des Moutti tis Soutiras bewältigen.

Artemis Wanderweg – Der Olymp ruft

Das Troodos-Gebirge mit dem 1.952 Meter hohen Olympos ist für Naturliebhaber ein einziges Wanderparadies. Rund eine Autostunde von den Thanos Hotels Almyra und Annabelle im antiken Hafenstädtchen Páfos entfernt, erreichen Hotelgäste das bergige Hinterland mit seinen reizvollen Routen durch Mandelhaine, Zedern- und Zypressenwälder, vorbei an byzantinischen Klöstern, Kirchen und ursprünglichen Bergdörfern. Der Artemis-Trail reiht sich in die „göttlichen“ Wanderungen ein. Auf 1.850 Meter Höhe beginnt der Pfad durch den Schwarzkiefernwald mit seiner seltenen Flora und Fauna. Rund um den Olympos führt der Weg an Bergbächen und Wasserfällen vorbei. Insgesamt ist die Wanderung über sieben Kilometer lang und dauert etwa drei Stunden.

Persephone Wanderweg – Ideal für Anfänger

Eine kurze Wanderroute stellt der Persephone-Pfad im Troodos-Gebirge dar. Der Trail beginnt 150 Meter südlich vom Troodos Square und ist mit einer Länge von drei Kilometern bestens für unerfahrene Wanderer geeignet. Gäste der Thanos Hotels können auf diesem Höhenweg eine abwechslungsreiche Vegetation bestaunen sowie einen atemberaubenden Blick vom Aussichtspunkt Makria Kontarka über Täler und Dörfer bei Limassol genießen.

Alle vier Routen sind sogenannte Naturlehrpfade, die den Wanderer durch Hinweistafeln über die artenreiche Pflanzen- und Tierwelt informieren.



Buchungen über E-
Mail: res.anassa@thanshotels.com; res.almyra@thanshotels.com; res.annabelle@thanshotels.com;
oder über die Website: www.thanshotels.com

Pressebüro Thanos Hotels and Resorts: Sabine van Ommen Public Relations GmbH
Leibnizstr. 30 10625 Berlin Tel. 030-321 2002 Fax: 030-325 5360